

**BESCHLUSS DES GERICHTSHOFES****(Fünfte Kammer)****vom 21. Januar 2005****in der Rechtssache C-75/04 (Vorabentscheidungsersuchen des Hof van Beroep, Antwerpen [Belgien]): Ministerie van Financiën gegen Hendrik Hanssens u. a. <sup>(1)</sup>****(Vorabentscheidungsersuchen — Unzulässigkeit)**

(2005/C 106/22)

*(Verfahrenssprache: Niederländisch)*

In der Rechtssache C-75/04 betreffend ein Vorabentscheidungsersuchen nach Artikel 234 EG, eingereicht vom Hof van Beroep Antwerpen (Belgien) mit Beschluss vom 11. Februar 2004, beim Gerichtshof eingetragen am 17. Februar 2004, in dem Verfahren Ministerie van Financiën gegen Hendrik Hanssens, Rudi Verhoeven, World Wide Shipping and Forwarding NV (WWSF) hat der Gerichtshof (Fünfte Kammer) unter Mitwirkung der Kammerpräsidentin R. Silva de Lapuerta sowie der Richter R. Schintgen (Berichterstatter) und J. Makarczyk — Generalanwalt: P. Léger; Kanzler: R. Grass — am 21. Januar 2005 einen Beschluss mit folgendem Tenor erlassen:

*Das vom Hof van Beroep Antwerpen mit Beschluss vom 11. Februar 2004 eingereichte Vorabentscheidungsersuchen ist unzulässig.*

<sup>(1)</sup> ABl. C 94 vom 17.4.2004.

der Kammerpräsidentin R. Silva de Lapuerta sowie der Richter J. Makarczyk und P. Kūris (Berichterstatter) — Generalanwalt: M. Poiares Maduro; Kanzler: R. Grass — am 26. Januar 2005 einen Beschluss mit folgendem Tenor erlassen:

1. Das Rechtsmittel wird zurückgewiesen.
2. Die Rechtsmittelführerin trägt die Kosten des Verfahrens.

<sup>(1)</sup> ABl. C 106 vom 30.4.2004.

**BESCHLUSS DES GERICHTSHOFES****(Fünfte Kammer)****vom 28. Januar 2005****in der Rechtssache C-208/04 (Vorabentscheidungsersuchen des Conseil d'État): Inter-Environnement Wallonie ASBL gegen Région wallone <sup>(1)</sup>****(Artikel 104 § 3 der Verfahrensordnung — Richtlinien 75/442/EWG und 91/156/EWG — Begriff „Abfall“ — Verzeichnis von Stoffen, die mit Erzeugnissen vergleichbar sind)**

(2005/C 106/24)

*(Verfahrenssprache: Französisch)*

In der Rechtssache C-208/04 betreffend ein Vorabentscheidungsersuchen nach Artikel 234 EG, eingereicht vom Conseil d'État (Belgien) mit Entscheidung vom 29. April 2004, beim Gerichtshof eingegangen am 11. Mai 2004, in dem Verfahren Inter-Environnement Wallonie ASBL gegen Région wallone hat der Gerichtshof (Fünfte Kammer) unter Mitwirkung der Kammerpräsidentin R. Silva de Lapuerta sowie der Richter P. Kūris (Berichterstatter) und J. Klučka — Generalanwältin: C. Stix-Hackl, Kanzler: R. Grass — am 28. Januar 2005 einen Beschluss mit folgendem Tenor erlassen:

Artikel 1 Buchstabe a der Richtlinie 75/442/EWG des Rates vom 15. Juli 1975 über Abfälle in der Fassung der Richtlinie 91/156/EWG des Rates vom 18. März 1991 schließt aus, dass die Mitgliedstaaten eine neue Gruppe von Stoffen einführen, die weder zur Gruppe der Abfälle noch zur Gruppe der Erzeugnisse gehören, auch wenn diese neue Gruppe von Stoffen Substanzen oder Gegenstände enthalten kann, die der Definition des Begriffes „Abfall“ im Sinne der genannten Bestimmung entsprechen.

<sup>(1)</sup> ABl. C 179 vom 10.7.2004.

**BESCHLUSS DES GERICHTSHOFES****(Fünfte Kammer)****vom 26. Januar 2005****in der Rechtssache C-153/04 P: Euroagri Srl gegen Kommission der Europäischen Gemeinschaften <sup>(1)</sup>****(Rechtsmittel — EAGFL — Zuschuss — Pilot- und Demonstrationsprojekt für die Anwendung einer neuen Technik namens Endovena auf Obstbäume)**

(2005/C 106/23)

*(Verfahrenssprache: Italienisch)*

In der Rechtssache C-153/04 P betreffend ein Rechtsmittel nach Artikel 56 der Satzung des Gerichtshofes, eingereicht am 23. März 2004, Euroagri Srl mit Sitz in Monte Vidon Combatte (Italien), Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt W. Massucci, andere Verfahrensbeteiligte: Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Bevollmächtigte: C. Cattabriga und L. Visagio), hat der Gerichtshof (Fünfte Kammer) unter Mitwirkung